07 / 2021

Der Turmhahn

GEMEINDEBRIEF DER STIFTSKIRCHE RAMELSLOH

10.07.

11.07.

18.07.

auf dem Domplatz Ramelsloh

- Gespräche mit den **Nachbargemeinden**, S. 3 - 7
- **Konfirmationen 2021**, S. 8
- Anmeldungen **Konfirmationsjahrgang 2023**, S. 9
- **Stellenausschreibung** „Tür an Tür“, S. 11

Monatsspruch Juli 2021
Gott ist nicht ferne
von einem jeden unter uns.
Denn in ihm leben, weben und sind wir.
Apostelgeschichte 17,27

Das Weben gilt mit als die älteste Handwerkstechnik der Menschheit. Noch lange bevor unsere Vorfahren das Töpfern erlernten, entdeckten sie vor rund 32.000 Jahren die Webtechnik. An dem Grundprinzip hat sich trotz allen technischen Fortschritts bis heute nichts geändert. Am Anfang werden die sogenannten „Kettfäden“ gespannt. Und um diese Anfangsfäden herum werden dann rechts und links, links und rechts die sogenannten Schussfäden gewebt.
So entsteht nach und nach ein Webstück. Die Kettfäden sind später in der Regel gar nicht mehr sichtbar, aber sind noch da, wie sie von Anfang an schon da waren. Genau diese Fäden halten im Verborgenen alles zusammen.
„In Gott leben, weben und sind wir.“ Diese Worte aus dem Monatsspruch sind eine Einladung, Gott einmal anders zu denken:
Gott ist nicht der, der draußen ist.
Gott ist der, mit dem unser Leben auf das engste verwoben ist.

In der nordischen Mythologie gibt es die Vorstellung, an einem verborgenen Ort würden die drei sogenannten Nornen ihre Schicksalsfäden weben und so die Zukunft der Menschen bestimmen.
Die christliche Vorstellung ist eine gänzlich andere: Gott bestimmt nicht von außen unser Leben. Gott lebt mit uns mit. Gott freut sich mit uns mit, wenn wir glücklich sind. Gott leidet mit, wenn uns der Kummer niederdrückt.
Und gleichzeitig gibt er unserem Leben Halt und Struktur. Er sorgt mit seinen Kettfäden dafür, dass wir weiterleben und weiterweben können. In den Farben und mit den Webmustern, die unser Leben ausmachen.
Verborgen sind die Kettfäden oft in einem Webstück. Verborgen und fern erscheint uns manchmal auch Gott. Erinnern wir uns doch gerade in solchen Momenten des Zweifels an das Bild des Webstücks: Gott kann uns gar nicht ferne sein, weil er sich selbst untrennbar mit unserem Leben verbindet. Tag für Tag und Faden für Faden leben wir in ihm.

Hans Georg Wieberneit, Pastor

Monatsspruch Juli 2021
auf Plattdeutsch:

„Gott is nich wiet af vun uns,
jedereenen ünner uns is he nah.
Denn dat wi leven un streven doot,
dat dat uns överhaupt geven deiht,
dat is sien Wark. “
Apostelgeschichte 17,27

Auf eine gute kirchliche Nachbarschaft

Klausurtag in Stelle - Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher aus vier Gemeinden im Gespräch miteinander

Unsere Kirchengemeinde ist eine von 16 Gemeinden innerhalb des Kirchenkreises Winsen. Und in einigen Regionen gibt es schon eine gelungene Zusammenarbeit zwischen Nachbargemeinden. Auch für die Zukunft unserer Kirchengemeinde Ramelsloh kann es nach Auffassung des Kirchenvorstandes nur sinnvoll sein, mehr mit anderen Gemeinden gemeinsam zu tun. Kooperationen sind grundsätzlich in vielen Bereichen vorstellbar: Sei es bei Projekten in der Konfirmandenarbeit, bei der Konzertplanung, Angeboten für die mittlere Generation oder auch durch die gemeinsame Feier von bestimmen Gottesdiensten.

Was genau denkbar und sinnvoll ist, wollen wir in den kommenden Monaten herausfinden. Der Kirchenvorstand führt dazu ergebnisoffene Nachbarschaftsgespräche mit den drei Kirchengemeinden in der Kommune Stelle, also mit den Gemeinden Ashausen, Fliegenberg und St. Michael Stelle.

Ein wichtiger Schritt des gegenseitigen Kennenlernens war ein Klausurtag im Steller Gemeindehaus am 19. Juni. Unter Anleitung eines Teams von der Gemeindeberatung aus Hannover hatten die rund 20 Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher die Gelegenheit, mehr über die jeweils anderen Gemeinde zu erfahren. Für alle war es sehr beeindruckend zu erleben, welche vielfältige kirchliche Arbeit es in der Nachbarschaft so gibt. Auch war es für die Menschen aus den vier Kirchenvorständen sehr wichtig, einander in dieser guten und freundlichen Gesprächsrunde persönlich kennenzulernen. Nur die hohen Temperaturen an diesem heißen Juni-Samstag machten allen ein wenig zu schaffen.

Das Gemeinsame zu entdecken, die

Auf eine gute kirchliche Nachbarschaft

Klausurtag in Stelle - Astrid Wendlandt, Hermann Poppe, Katharina Matzke und Pastor Hans Georg Wieberneit (v.l.n.r. - alle Kirchenvorstand Ramelsloh) erarbeiteten gemeinsam ein Vorstellungsplakat zur Kirchengemeinde Ramelsloh.

Für die Ohlendorfer und Ramelsloher, denen der Weg nach Stelle zu weit ist, wird an drei der vier „Steller Sonntagen“ auch ein Gottesdienst in Ramelsloher angeboten.
Mit dieser „Turmhahnausgabe“ starten wir übrigens eine kleine Reihe, in welcher die drei Nachbargemeinden und die beiden Pastorinnen und der Pastor vorgestellt werden.

Stärken der einzelnen Gemeinden zu fördern und ihre Individualität zu erhalten, das wird das Ziel der Nachbarschaftsgespräche sein. An einem Klausurwochenende im September wird die Runde vom 19. Juni eine Fortsetzung finden.
Die Sommerkirche hat in den Gemeinden Stelle, Fliegenberg und Ashausen schon eine gute Tradition. Im Jahr 2021 ist die Kirchengemeinde Ramelsloh das erste Mal mit von der Partie. Von den sechs Gottesdiensten zu den „10 Geboten“ werden zwei auf dem Ramelsloher Domplatz gefeiert und vier in Stelle.

Den Auftakt macht Pastorin Anja Kleinschmidt mit Ashausen. In der kommenden Doppelausgabe „August - September“ wird Pastor Kai-Uwe Hecker mit Kirchengemeinde St. Michael Stelle vorstellt. Im Oktober dann werden wir mehr über die Kirchengemeinde Fliegenberg und die dortige Pastorin Insa Sternhagen erfahren.

Der Kirchenvorstand

Sommer-Gottesdienste für unsere Region in der St. Michaels-Kirche in Stelle und auf dem Domplatz in Ramelsloh

Wir mussten sie noch lernen. Martin Luther hatte sie in ein didaktisch vermittelbares Format gebracht, um sie als christliche Grundbildung „unters Volk" zu bringen. In ihrer Zählung und jeweiligen Erwähnung steckt theologische Kontroverse. Als pädagogische Förderung von Moral und Obrigkeitsgehorsam fanden sie jahrhundertelang politische Unterstützung – und Widerstand.

Die Rede ist von den sogenannten 10 Geboten.

Ein sorgfältiger und frischer Blick auf den originalen Text im Buch Exodus (2. Mose 20) der Bibel aber bringt Erstaunliches zu Tage: differenzierte und unvermutet aktuelle Weisheit für's Leben. Konsequent, aber nicht bedrohlich. Alt, aber heute noch betreffend. Inklusiv und werbend.

Diesen anderen Blick auf ein bekanntes Stück Theologie wollen wir in diesem Sommer mit Ihnen teilen.

Sommerkirche 2021!

Neu dabei ist neben Ashausen, Fliegenberg und Stelle die Kirchengemeinde Ramelsloh.

Treffen wollen wir uns im – wahrscheinlich immer noch – Coronasommer an zwei Orten der Region, und zwar immer um 10.00 Uhr am ...

25.07.2021, 10.00 Uhr - Stelle

Weisheit in der Mitte des Lebens: Ein anderer Blick auf die 10 Gebote
Pastor Kai-Uwe Hecker
mit Orgelspiel von Ulrike Franke-Hubert

01.08.2021, 10.00 Uhr - Stelle

„Du sollst, du kannst, du darfst" – nur ein freier Mensch braucht Regeln
Pastorin Anja Kleinschmidt
mit Orgelspiel von Ulrike Franke-Hubert

08.08.2021, 10.00 Uhr - Ramelsloh

„O Gott!" – der göttliche Name und seine Macht
Pastorin Anja Kleinschmidt
mit dem Posaunenchor

15.08.2021, 10.00 Uhr - Stelle

Vater und Mutter ehren
Pastorin Insa Sternhagen
mit Popkantor Jens Pape

22.08.2021, 10.00 Uhr - Stelle

Zwei Tafeln – du sollst nicht begehren
Pastor Hans Georg Wieberneit
mit Popkantor Jens Pape

29.08.2021, 10.00 Uhr - Ramelsloh

Kein falsches Zeugnis
Pastor Kai-Uwe Hecker
mit dem Posaunenchor

Interview mit Anja Kleinschmidt - Pastorin in Ashausen

Turmhahn: Liebe Frau Kleinschmidt, im Rahmen der Zusammenarbeit unserer Kirchengemeinden gestalten Sie im August einen Gottesdienst in Ramelsloh mit. Deshalb möchten wir Sie gerne etwas näher kennenlernen. Bitte stellen Sie sich kurz vor!

Seit 13 Jahren bin ich Pastorin in der Kirchengemeinde in Ashausen. Vorher habe ich als Schulpastorin an den Berufsbildenden Schulen in Winsen gearbeitet. Beide Arbeitsstellen finde ich großartig. Die Schule ist ein wunderbarer Ort, um zu lernen, einfach und ohne viele Voraussetzungen vom Glauben zu sprechen. Auch mit meiner inzwischen erwachsenen Tochter konnte ich das natürlich gut üben.

Aufgewachsen bin ich auf einem landwirtschaftlichen Betrieb, so dass ich es schön finde, dass ich von meiner Terrasse aus Hähne krähen und Kühe muhen hören kann. Mit meinem Partner bin ich gern mit dem Rad unterwegs und im Sommer gehe ich gern schwimmen. Im vergangenen Jahr sind wir häufig durch Ohlendorf und Ramelsloh geradelt, weil wir die verschiedenen Schleifen und Teile des Seeveradweges abgefahren sind oder den Buchwedel durchstreift haben.

Turmhahn: Was lieben Sie besonders an Ihrem Beruf?

Mit anderen zusammen Spuren Gottes in dieser Welt zu entdecken, bereichert mich genauso wie der Austausch in unserem Bibelseminar. Ich erlebe es als großes Geschenk, dass mir oft Herzen und Haustüren geöffnet werden und dass ich Menschen an Wendepunkten ihres Lebens begleiten darf.

Turmhahn: Gibt es Schwerpunkte oder Besonderheiten in Ihrer Gemeindearbeit?

Schon vor 2020 haben wir regelmäßig Gottesdienste im Dorf gefeiert, etwa beim Flohmarkt oder im Olen Huus bei Kunst und Punsch. In diesem Frühjahr waren alle unsere Gottesdienste unter freiem Himmel. Wir waren an der Landarztpraxis, bei der Feuerwehr, auf dem Sportplatz und an vielen Orten mehr, auch auf den Schrottplatz wurden wir eingeladen. Wir gehen gern zu den Menschen und wenn wir anfragen, sind wir meistens willkommen. Die Kirchengemeinde ist gut eingebunden in das Leben in unserem Dorf. Und natürlich ist auch die St. Andreas-Stiftung ein wichti-

Interview mit Anja Kleinschmidt - Pastorin in Ashausen

ger Teil unserer Gemeinde mit ihren ganz unterschiedlichen Konzertangeboten.

Turmhahn: Welche Veranstaltungen werden besonders gut angenommen?

Wir feiern sehr gern besondere Gottesdienste und fröhliche Feste. Im letzten Jahr haben wir unser Sommerfest vermisst und den Martinsmarkt. Doch wir haben neue Formen gefunden wie den Erntedankgottesdienst auf einem der Bauernhöfe oder den Weihnachtsweg in der Lindenstraße.

Turmhahn: Mit welchen Angeboten erreichen Sie Jugendliche und Kinder in Ashausen?

In Ashausen gibt es etwa 15 Menschen, die Angebote für Kinder machen. Das fängt bei der Minikirche für die ganz Kleinen an, die dann, wenn sie sechs sind, in die Maxikirche gehen oder andere Angebote wahrnehmen, wie z.B. Sternsingen, Krippenspiel, Kinderkino. Da wir im vergangenen Jahr keine Gruppen anbieten konnten, haben wir uns eine Rallye ausgedacht, an der sich während der Sommerferien alle beteiligen konnten. In diesem Jahr gibt es wieder so ein Angebot. Diesmal geht es ums Reisen. Natürlich können auch Familien aus Ohlendorf oder Ramelsloh mal einen Tagesausflug nach Ashausen machen und sich beteiligen. Infos gibt es mit Beginn der Sommerferien auf unserer Website und die Teilnahmekarten liegen dann auch in unserer Kirche aus, die jeden Tag geöffnet ist. Jugendliche können nach der Konfizeit an der Schulung zur Teamerin oder zum Teamer oder an der Jugendgruppe teilnehmen. Auch die Küsterei ist in Ashausen in jungen Händen. Derzeit besteht das Team aus fünf Jugendlichen, die abwechselnd unsere Gottesdienste begleiten. Auch Fahrten nach Taizé und die Teilnahme am Landesjugendcamp haben Tradition in unserer Gemeinde.

Turmhahn: Welche Erwartungen haben Sie an eine Kooperation mit anderen Kirchengemeinden?

Wir kooperieren ja schon mit verschiedenen Gemeinden. So richten sich die Angebote für Jugendliche an junge Leute aus Ashausen, Fliegenberg und Stelle. Mit den Konfis aus Fliegenberg fahren wir auf KU-Fahrt und die Frauen feiern zusammen den Weltgebetstagsgottesdienst, bei dem in diesem Jahr auch Frauen aus Ramelsloh dabei waren. Darüber haben wir uns gefreut. Das sind Kooperationen, von denen alle etwas haben, entweder mehr Spaß, mehr Angebot, mehr Austausch.

Auch in Ramelsloh und Ohlendorf habe ich ja schon Menschen kennen lernen dürfen. Meistens waren Trauerfeiern der Anlass. Jetzt freue ich mich, im Rahmen der Sommerkirche den Gottesdienst bei Ihnen zu gestalten.

Turmhahn: Liebe Frau Kleinschmidt, herzlichen Dank für Ihre interessanten Antworten. Auch wir freuen uns auf den Gottesdienst mit Ihnen und darauf, Sie persönlich kennenzulernen!

Interview: Renate Grote

Konfirmationen 2021

Hier ein Foto vom Begrüßungsgottesdienst für die Mädchen und Jungen des Konfirmandenjahrgangs 2019-21. Für die 23 Konfis geht eine Konfi-Zeit zu Ende, die von der Coronakrise überschattet war: Unterrichtsstunden mussten entfallen, fanden dann draußen oder per Videokonferenz statt. Die Konfirmandenfahrt musste abgesagt werden. Zwei Monate später als ursprünglich geplant stehen nun im Juli endlich die Konfirmationen an.

Der von den Jugendlichen produzierte Video-Vorstellungsgottesdienst wird übrigens am 4. Juli in Ohlendorf im Anschluss an den „Jesus-House"-Gottesdienst gezeigt.

Die drei Konfirmationsgottesdienste sollen nach Möglichkeit im Freien, auf dem Domplatz in Ramelsloh gefeiert werden.

Aus Gründen des Datenschutzes fehlt diese Seite im der Online-Ausgabe des „Turmhahns"

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen, sind herzlich zum Konfirmandenunterricht eingeladen.
Der Unterricht für die neuen Vorkonfirmanden wird ab September **vierzehntägig** und voraussichtlich montags von 16.30-18.15 Uhr stattfinden. Es wird wahrscheinlich wieder zwei Gruppen geben, die dann im Wechsel Unterricht haben. Die Konfirmationen stehen dann im Mai 2023 an.

Infoabend in Form
einer Zoom-Video-Konferenz

Der sonst übliche Anmelde- und Informationsabend muss aufgrund der noch geltenden Kontaktbeschränkungen leider entfallen. Stattdessen lade ich alle interessierten Jugendlichen und ihre Eltern herzlich ein zum:

Infoabend für alle neuen
Konfirmand / -innen
und ihre Eltern
am Dienstag, den 29. Juni
19.00 Uhr - 20.30 Uhr
als Zoom-Video-Konferenz
Einwahldaten und
alle weiteren Informationen unter:
www.kirche-ramelsloh.de/konfi-anmeldung

Anmeldung schriftlich

Die Anmeldung zum Unterricht soll dann bis **zum 6. Juli 2021** per E-Mail oder Brief erfolgen. Die Anmeldeunterlagen stehen unter der oben genannten Internet-Adresse zum Download bereit. Der regelmäßige Unterricht beginnt dann im September. Für alle Fragen im Vorfeld stehe ich Ihnen und Euch gerne zur Verfügung. Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit mit Euch neuen Konfis!

Pastor H.-G. Wieberneit, Tel. 2229
pfarramt@kirche-ramelsloh.de

Brunnenbau in Ramelsloh

Im Garten von Willi Zufall steht, etwas versteckt unter einem großen Busch, ein gemauerter Brunnen. Dieser, so der Nachbar Hermann Bade, sei zwar eine Attrappe aber auch doch ein Hinweis, dass dort einmal ein profitabler Brunnenbauer ansässig war. Die heutigen Höfe Bade und Zufall waren zur damaligen Zeit bewohnt von Mitgliedern der Familie Hartmann. Hermann Bades Vorfahren, Fritz und Katharina aber auch Heinrich Hartmann haben vor rund 120 Jahren einen sehr erträglichen, gewerblichen Brunnenbau betrieben.

Einsatzgebiete für den damaligen Brunnenbau war hauptsächlich das südliche Harburg, mit Wilsdorf, Rönneburg usw. Fritz und Heinrich Hartmann besaßen kräftige Pferdegespanne für den Transport der Betonringe und Deckel. Diese wurden noch in Heimarbeit von der Ehefrau gefertigt. Die schweren Ringe wurden dann zum Transport mit Pferden auf die Wagen gezogen. Die für den Betonguss benötigten Spezialformen fand man vor einigen Jahren noch auf dem Gelände. Den Kies bezogen Hartmanns aus einer eigenen Kiesgrube in Marxen. Da dieser aber sehr unterschiedliche Qualitäten aufwies, musste noch eine zweite, ebenfalls in Marxen befindliche, Grube gepachtet werden.

Zement als Sackware lieferte der Maurermeister Fritz Beecken aus Ramelsloh. Die sogenannten Schachtbrunnen wurden noch bis 1920 gebaut. Viele mauerten die Schächte auch aus, nicht so bei den Hartmanns. Hier wurde ausschließlich mit Betonringen gearbeitet. Das Ausmauern war schwere Handarbeit mit zwei Böcken, Winde oder Haspel, Strick und Haken und einem schweren Eimer mit Bügel. In den Eimer stieg der Brunnenbauer mit einem Bein, dann ging es bis zu 6 Meter abwärts. Man verwendete extra kurze Spezialspaten, Pickel und Hammer, damit man die nötige Bewegungsfreiheit hatte.

Oft waren Brunnenbauer auch als Rutengänger unterwegs und sie ermittelten so den geeigneten Standort für den Brunnen. Heute dagegen, bohrt man einfach an dem gewünschten Platz so lange, bis man auf Wasser stößt. In Harburg – Wilsdorf (Jägerstraße) war ein großes Wirtshaus mit einem „Auspann“. Hier wurden die Pferde versorgt und verpflegt, während die Männer mit dem Brunneneinbau beschäftigt waren.

Drei Männer waren für das Heben und Senken der Eimer mit der Winde unbedingt erforderlich. Sie mussten sehr zuverlässig sein, damit es nicht gefährlich für den Schachtarbeiter wurde, je tiefer sie kamen. So ging es Ring für Ring in die Tiefe. In der Heide hat man gemauerte Steinbrunnen, ganz ohne Mörtel, von 14 m Tiefe gehabt.

Das Pumpwerk und deren Einbringung haben oft schon Klempnereien erledigt. Die Technik machte schon damals große Fortschritte, von Holz – Pumpwerken noch mit einem Eimer ging man zu Metall - Pumpwerken über.

Ingo Pape

Die Ev.-luth. Kirchengemeinde Ramelsloh

sucht zum 15.08.21 oder 01.09.21

eine/n Koordinator/in (m/w/d)
für das diakonische Nachbarschaftsprojekt
„Tür an Tür“

Ziel des „Tür-an-Tür“ - Projektes ist:

Ältere oder alleinstehende Menschen und auch junge Familien durch ehrenamtliche Hilfe im häuslichen Bereich zu unterstützen *z.B. durch Hilfe bei Einkäufen, Begleitung zum Arzt, Übernahme von Fahrdiensten, gemeinsame Spaziergänge oder auch das Gespräch bei einer Tasse Kaffee.*

Ihre Aufgaben:

- die Begleitung des Teams der Ehrenamtlichen
- Vermittlung der Ehrenamtlichen an Hilfesuchende
- Begleitung eines monatlichen Cafés für Senioren
- Vernetzungsarbeit in der Region mit anderen sozialen Einrichtungen
  z.B. Diakoniestationen, Hospizgruppe, Beratungsstellen der Diakonie
- Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt

Ihr Profil:

- Erfahrungen im Umgang mit älteren Mitbürgern
  und mit von Demenz Betroffenen
- Erfahrungen in der Teamleitung und in der Gesprächsführung

Wir bieten Ihnen:

- Ein motiviertes und engagiertes Team von rund zwanzig Ehrenamtlichen
- Ein „Kümmerteam“ - des Kirchenvorstandes,
  welches Ihre Arbeit unterstützend begleitet
- Eine Vergütung nach TV-L.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 7 Stunden. Die Anstellung ist zunächst befristet auf 3 Jahre. Wir setzen ein loyales Verhalten gegenüber der evangelischen Kirche voraus. Von allen Mitarbeitenden erwarten wir, dass sie die evangelische Prägung unserer Kirche achten und im beruflichen Handeln den Auftrag der Kirche vertreten und fordern.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Motivationsschreiben an:
Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ramelsloh
Am Domplatz 8, 21220 Seevetal oder per E-Mail an: pfarramt@kirche-ramelsloh.de

Bewerbungsschluss ist der 16. Juli 2021

Auskünfte erteilen auch im Vorfeld einer Bewerbung gerne:
Pastor Hans-Georg Wieberneit: 04185-2229 oder pfarramt@kirche-ramelsloh.de
Die Diakoniebeauftragte Astrid Wendlandt: 04185-3151 oder astrid.wendlandt@gmail.com

Gruppen und Kreise

Für Kinder

Krabbelgruppe „Dienstagszwerge“
(0 - 2 J. mit Eltern)
Treffen finden aus Infektionsschutzgründen bis auf weiteres nicht statt
Dienstags, 9.30 - 11.30 Uhr **GH**
Christina Maletz *(Tel. 0151 - 51600707)*

Kinderstunde (5 - 8 Jahre)
Freitags, 17-18 Uhr **LKG**
Andrea Peters *(Tel. 2504)*

Jungschar Mädchen (8 - 13 Jahre)
Mittwochs, 18.30-20.00 Uhr **LKG**
Treffen finden online statt.
Informationen bei:
Christina Maletz *(Tel. 707043)*

Jungschar Jungen (8 - 13 Jahre)
Donnerstags, 19-20.15 Uhr **LKG**
Tim Buchholz *(Tel. 0173 - 9570138)*

Für Jugendliche

Teentreff für junge Leute (13 - 16 Jahre)
Donnerstags, ab 19.30 Uhr
Jan Peters *(Tel. 04185-792594)*

Jugendkreis
für junge Leute (ab 16 J.)
Freitags, ab 19.30 Uhr
Fynn Ferdinand Fuhrmann
(Tel. 0171 - 4102085)

Musik

Kinderchor „Die Ansgarspatzen“
Proben finden aus Infektionsschutzgründen bis auf weiteres nicht statt
Dienstags, 14.00 - 15.00 Uhr
als AG in der Grundschule Ramelsloh

Chor der Stiftskirche Ramelsloh
Montags, 20.00 Uhr
Im Gemeinschaftshaus Ohlendorf
Inken Neubauer *(Tel. 040 - 43272126)*

Posaunenchor Ohlendorf
Dienstags, 19.45 Uhr **LKG**
Volker Detje *(Tel. 0172 - 4009991)*

Gespräche und mehr ...

Hauskreise - donnerstags und freitags
Info: Anne Büscher (Tel. 2987)

Bibel im Gespräch
Freitags, 19 Uhr **LKG**
Maja Brauel *(Tel. 2443)*

Die meisten der oben genannten Gruppen und Veranstaltungen werden wohl nicht wie geplant stattfinden können.
Erkundigen Sie sich doch im Zweifelsfall bitte direkt bei den Gruppenverantwortlichen. Danke!

Gottesdienste für Sie und Euch

27. Juni - 4. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr - Gottesdienst
Gottesdienst mit Video-Live-Stream
PREDIGT: PRÄDIKANTIN UTA MALZAHN
Musik: Gerhard Grote, Trompete und Henning Trost, Orgel

04. Juli - 5. Sonntag nach Trinitatis
11 Uhr - Freiluftgottesdienst des „Jesus House“ - Teams vor dem Gemeinschaftshaus Ohlendorf.
GESTALTUNG: JESUS HOUSE TEAM
Musik: JuGo-Band
Im Anschluss im großen Saal: **Vorführung des Video-Vorstellungsgottesdienstes des Konfirmationsjahrgangs 2021**

Sa. 10. Juli
10 Uhr - 1. Konfirmationsgottesdienst auf dem Domplatz Ramelsloh
PREDIGT: P. WIEBERNEIT
Musik: Posaunenchor Ohlendorf und JuGo-Band

11. Juli - 6. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr - 2. Konfirmationsgottesdienst auf dem Domplatz Ramelsloh
PREDIGT: P. WIEBERNEIT
Musik: Posaunenchor Ohlendorf und Jens Pape, Piano und Gesang

18. Juli - 7. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr - 3. Konfirmationsgottesdienst auf dem Domplatz Ramelsloh
PREDIGT: P. WIEBERNEIT
Musik: Jens Pape, Piano und Gesang

25. Juli - 8. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr - Gottesdienst in Ramelsloh
Gottesdienst mit Video-Live-Stream
PREDIGT: P.I.R. MICHAEL DANNE
Musik: Henning Trost, Orgel

und:

10 Uhr - Regionalgottesdienst in Stelle
„Weisheit in der Mitte des Lebens“ - Ein anderer Blick auf die 10 Gebote.
PREDIGT: P. KAI-UWE HECKER
Musik: Ulrike Franke-Hubert, Orgel

01. August - 9. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr - Gottesdienst in Ramelsloh
Gottesdienst mit Video-Live-Stream
PREDIGT: PRÄDIKANTIN UTA MALZAHN
Musik: Henning Trost, Orgel

und:

10 Uhr - Regionalgottesdienst in Stelle
„Du sollst, du kannst, du darfst“ - Nur ein freier Mensch braucht Regeln.
PREDIGT: PN. ANJA KLEINSCHMIDT
Musik: Ulrike Franke-Hubert, Orgel

Weitere Veranstaltungen:
25.07. - 17.00 Uhr:
LKG-Treffpunkt mit Gemeinschaftspastor Micha Beutel, LKG

Video--Gottesdienste abrufbar unter:
www.kirche-ramelsloh.de
und ***youtube.com/kircheramelsloh***

Geburtstage im Juli

Ramelsloh und andere Orte

Ohlendorf und andere Orte

Aus Gründen des Datenschutzes fehlt diese Seite im der Online-Ausgabe des „Turmhahns“

Beerdigung

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe,
diese drei; aber die Liebe
ist die größte unter ihnen.
1. Korinther 13,13

Sie vermissen Ihren Geburtstag im „Turmhahn?“ Oder Ihr Jubiläum soll hier nicht veröffentlicht werden? Geben Sie das bitte im Kirchenbüro bekannt (Tel. 5044814).

Informieren Sie bitte ebenfalls das Kirchenbüro, wenn Angehörige aus der Gemeinde in ein Pflegeheim kommen und zum Jubiläum einen Gruß oder einen Besuch aus der Gemeinde haben möchten. Danke!

Taufen

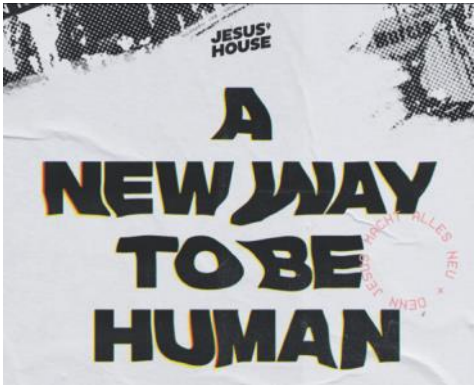
Am 20. Juni 2021 wurden beim Tauffest am Ramelsloher Badeteich getauft:

Aus Gründen des Datenschutzes fehlt diese Seite im der Online-Ausgabe des „Turmhahns“

Als Jesus nach seiner Taufe aus dem Wasser stieg, sah er, wie der Himmel aufriss.
Der Geist Gottes kam auf ihn herab wie eine Taube. Dazu erklang eine Stimme aus dem Himmel: »Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Freude.«

Markus 1, 9-10

29.06. - 04.07.2021 - Jesus House in Ohlendorf



Dienstag - Samstag:
Jesus House für alle Teens

Unter dem Motto „A new way to be human" laden der EC Ohlendorf und die Kirchengemeinde alle Jugendlichen im Alter zwischen 12 und 17 Jahren zu der tollen Event-Woche „Jesus House" ein. Die Veranstaltung findet von Dienstag, 29. Juni bis Samstag, 03. Juli 2021 jeweils ab 18.30 Uhr draußen vor dem Gemeinschaftshaus der LKG in Ohlendorf statt.

Sonntag:
Jesus House Gottesdienst für alle

Zu einem gemeinsamen Freiluft-Gottesdienst am Gemeinschaftshaus Ohlendorf am Sonntag, 04. Juli um 11.00 Uhr sind Kinder, Jugendliche, Eltern und alle weiteren Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.

Was ist Jesus House?

Die Teens erwartet eine abwechslungsreiche Veranstaltungsreihe in kreativer und gemütlicher Umgebung: Alles Open Air, statt Neonröhren strahlen spezielle Lichteffekte, statt Orgel spielt die Jugendband. Zu dem Abendprogramm gehören unter anderem fetzige Lieder, kleine Theaterstücke und Spiele im Vorprogramm, sowie ein ansprechender Input von der Gemeindepädagogin Svenja Höngen aus HH-Harburg. Die Themen der Abende sind: Glück, Angst, Leistungsdruck, Hoffnung, Gerechtigkeit. Nach dem offiziellen Programm besteht die Möglichkeit in entspannter Atmosphäre Snacks und Getränke zu genießen, zu chillen, spannende Spiele und besinnliche Gebetsstationen zu erleben.

Jesus House in Ohlendorf

Ab 20.15 Uhr können Eltern zum Abholen vorbeikommen. Die Veranstaltung endet offiziell um 21 Uhr. Wir hoffen, dass Du Dich angesprochen fühlst. Das gesamte Jesus House Team würde sich freuen, wenn Dich zu diesem Event begrüßen zu können.

Noch Fragen?
Falls Du noch Rückfragen hast, kannst Du Dich gerne melden bei:

Jan Peters
Tel: 04185-792594
Mail: janpeters11mai@gmail.com

Bilder vom letzten Jesus House aus 2017 kannst Du auf der Homepage der LKG ansehen ***www.lkg-ohlendorf.wir-e.de/berichte****.*
Außerdem findest Du Infos auf ***www.jesushouse.de*** *oder bei* ***Instagram****: ecohlendorf + jesushouse_official*

Unsere Kirchengemeinde im Netz

www.kirche-ramelsloh.de

www.facebook.com/ kircheramelsloh

www.youtube.com/ kircheramelsloh

@kircheramelsloh

@KircheRamelsloh

„Tür an Tür“ hilft weiter

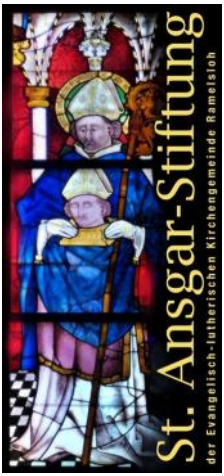
Das "Tür an Tür" - Team und auch die Corona-Einkaufshilfe sind erreichbar:

Dienstags, mittwochs und freitags in der Zeit von 17-18 Uhr unter der Nummer:

04185 - 9279787

oder per E-Mail an:

tat@kirche-ramelsloh.de



St. Ansgar-Stiftung der
Ev.-luth. Kirchengemeinde Ramelsloh

Volksbank Lüneburger Heide
IBAN: DE74 2406 0300 4410 9482 00
BIC: GENODEF1NBU

Wir danken allen Förderern unserer Stiftungsarbeit ganz herzlich für ihre Unterstützung!

Wir freuen uns über jede Spende und Zuwendung - sei es per Überweisung, über einen gespendeten Pfandbon in „Knolles Markt“ oder einen Spenden-aufruf anlässlich eines runden Geburtstags.

Das Kuratorium
der St. Ansgar-Stiftung

„Mein Jahr“ - Die Skulptur der St. Ansgar-Stiftung

Der im Mai verstorbene Ramelsloher Künstler Gernot Huber neben der von ihm entworfenen Skulptur „Mein Jahr“.

Die Ramelsloher Furtwängler & Hammer-Orgel feierte im Dezember 2012 ihren 100. Geburtstag. Dies hat der ortsansässige Künstler Gernot Huber zum Anlass genommen, eine Skulptur für die Kirchengemeinde und die St. Ansgar-Stiftung zu schaffen und zu stiften.

Das Projekt „Mein Jahr“ gewann im Jahr 2014 den Fundraisingpreis der Landeskirche für Nachhaltigkeit.

In Verbindung mit der Spende für die St. Ansgar-Stiftung kann man sich dort mit seinem Namen und einer Jahreszahl „verewigen“ lassen.

Der Anlass hierfür kann zum Beispiel die Taufe sein oder die Konfirmation, die Hochzeit oder ein anderes wichtiges Ereignis im Leben. Aus diesem Grund trägt die Skulptur auch den Titel „Mein Jahr“.

Die St. Ansgar-Stiftung finanziert durch ihre Arbeit 25% der Pfarrstelle in der Gemeinde. Ansonsten hätten wir in Ramelsloh nur einen 75% - Pastor - wer will das schon?

Gernot Huber ist im Mai diesen Jahres verstorben. Wir sind sehr dankbar für diese gelungene Skulptur, welche er der Stiftung aus Anlass des Orgeljubiläums gespendet hat. Wir werden den Menschen und den kreativen und inspirierenden Künstler in guter und dankbarer Erinnerung behalten.

Harald Müller für das Kuratorium der St. Ansgar-Stiftung

Wer mehr über Gernot Huber, seine Arbeit und den Ramelsloher Skulpturenpark erfahren möchte, kann sich informieren unter:

www.gernot-huber-stiftung.de

Werbung im Turmhahn?

Wollen auch Sie Werbung für Ihr Unternehmen im Turmhahn schalten?

Dann wenden Sie sich doch bitte an: pfarramt@kirche-ramelsloh.de oder an Tel. 2229

Herbert Peper & Sohn

Bestattungsinstitut

Wir sind immer für Sie da!

21271 Hanstedt
(04184) 362
21220 Ramelsloh
(04185) 79 23 44
21266 Jesteburg
(04183) 50 94 34

Bestattungen aller Art

Holger Gärtner
Malermeister

Schießplatz 5a • 21220 Seevetal
04185 / 70 74 04 • 0171 / 34 72 664
Fax: 04185 / 707 405
holgergaertner@t-online.de

Maler-, Tapezier-, Bodenbelagsarbeiten • Fassadenanstriche • Wärmedämmung

Seit 1889

BRAUEL
DACHANHEBUNGEN
ZIMMEREIBETRIEB
INNENAUSBAU
HOLZBAU

21220 Seevetal - Ramelsloh
Bei den Kämpen 24 · Tel. 04185-2332 · Fax 7412

Impressum: "Der Turmhahn"

Der Gemeindebrief der Ev.- luth. Kirchengemeinde Ramelsloh wird herausgegeben vom Kirchenvorstand (Vors.: H-G Wieberneit, Am Domplatz 8, 21220 Seevetal-Ramelsloh) und erstellt vom Redaktionsteam: Sabine Eddelbüttel, Renate Grote, Ingo Pape und Hans-Georg Wieberneit. Auflage: 1.770.

R. Buchholz
Heizungsbau GmbH
Meisterbetrieb seit über 30 Jahren

Regenerative Energien
Gas- Ölfeuerungsanlagen
Wartungsarbeiten
Notdienst
Zentralheizungen
Bäder

Tel.: 04185 - 2638
E-Mail:
kontakt@buchholz-heizungsbau.de

BS FRISEURE

Das Friseur - Team für die ganze Familie

Osterwald 1-3 • 21220 Ohlendorf
Tel.: 04185-79 78 78

PHYSIOTHERAPIE
JAN BURMESTER

Krankengymnastik - Manuelle Lymphdrainage - Massagen

Telefon: 04185 - 800030
Mobil: 0172 - 5382220

Breite Str. 8
21220 Seevetal-Ramelsloh

PFANDSPENDE

für die EC Kinder- und Jugendarbeit

Sammel doch mit!

Deine Pfandflaschen jetzt für uns spenden! Mehr Informationen gibt es auf der Rückseite.

NORDHEIDE - Ein gemeinsames Projekt der Jungscharen aus Brackel, Drennhausen, Fintel, Gödenstorf, Hützel, Ohlendorf, Pattensen, Visselhövede und Winsen.

ENTSCHIEDEN FÜR CHRISTUS NORDHEIDE

Warum?

- Gemeinsam als Jungscharen des Jugendverbands "Entschieden für Christus" möchten wir unseren EC-Kreisverband Nordheide finanziell unterstützen.

Wofür?

- Finanzierung unserer Hauptamtlichen, die die Arbeit vor Ort fördern
- Kostendeckung für überregionale Events (z.B. Jungschartreffen) der Kinder- und Jugendarbeit im EC Nordheide

Wie?

- Pfand oder Bon zum Gemeinschaftshaus Ohlendorf (Missionsweg 11) mittwochs 16-20 Uhr
- Pfand oder Bon zu Familie Peters (Zu den Eichen 10)
- Geldspenden mit Spendenbescheinigung möglich
- Abholung auf Anfrage möglich (04185/792594)

Wir sind dankbar für jede Unterstützung! - Eure Jungschar Ohlendorf

Adressen und Telefonnummern

Pastor Hans-Georg Wieberneit
Küsterland 17, 21220 Seevetal-Ramelsloh
Tel.: 04185 - 2229
Mobil: 0176 - 4165 2229
Mail: pfarramt@kirche-ramelsloh.de
www.kirchengemeinde-ramelsloh.de

Kirchenbüro Gesche Fellenzer
Montag 9-11 Uhr / Mittwoch 17-19 Uhr
Tel.: 04185 - 5044814
Mobil: 0176 - 4165 0562
Mail: info@kirche-ramelsloh.de

Bankverbindungen:
Für allgemeine Spenden:
Kirchengemeinde Ramelsloh
IBAN: DE41 2406 0300 4421 4634 00
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)

Für Spenden für die St. Ansgar-Stiftung:
St. Ansgar-Stiftung
IBAN: DE74 2406 0300 4410 9482 00
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)

Förderverein Alter Friedhof Ramelsloh e.V.
Vors. Uwe Jobmann / Tel. 04185 - 3331
info@alter-friedhof-ramelsloh.de
Spendenkonto:
IBAN DE69 2406 0300 4411 7078 00,
BIC: GENODEF1NBU (VoBa Lüneburger Heide)

Küsterin Monika Jobmann
Tel.: 04185 - 3344

Team „Tür an Tür“
Tel.: 04185 - 9279787
oder E-Mail: tat@kirche-ramelsloh.de

BFDler für Jugendarbeit - Fynn Fuhrmann
Tel.: 0171 - 4102085

Chor der Stiftskirche Ramelsloh
Inken Neubauer - Tel: 040 - 43272126

Organist Henning Trost
E-Mail: H-Trost@web.de

Posaunenchor Ohlendorf
Volker Detje - Tel.: 0172 - 4009991

LKG Ohlendorf - Vorsitzende
Maja Brauel - Tel.: 04185 - 2443

Kirchenvorstand:

Dr. Sven-Olaf Berkhahn, Tel. 797285
Vors. Bauausschuss, Finanzen

Sabrina Engert, Tel. 797291
Projektgruppe Gottesdienst

Gisa Heuer, Tel. 3513
Jugendausschuss, Friedhof

Katharina Matzke, Tel. 707755
Jugendausschuss,
Projektgruppe Gottesdienst

Andrea Peters, Tel. 2504
Jugendausschuss

Hermann Poppe, Tel. 2702
Stv. Vors. KV, Vors. Stiftung,
Vors. Kreissynode, Liegenschaften

Sonja Sekerdick, Tel. 800128 Stiftung

Astrid Wendlandt, Tel. 3151
Bauausschuss, Diakonie, Stiftung

Hans-Georg Wieberneit, Tel. 2229
Vorsitzender des KVs, Pastor,
Bauausschuss, Friedhof,
Jugendausschuss,
Projektgruppe Gottesdienst,
Redaktion „Turmhahn“, Stiftung

20. Juni 2021

Tauffest am

Ramelsloher

Badeteich

Fotos: Stephan Wolter und Sonja Sekerdick